

[1728 n. Mai?]

A

SCHREIBEN [VON BEAT LUDWIG ZURLAUBEN AN GARDEHPTM. BEAT FRANZ
PLAZIDUS ZURLAUBEN]

"l'argent qui vous a ... pleû de destiné a mon frere l'abbée [Beat Jakob Anton Zurlauben] touchant le voiage de mon fils [Beat Fidel Zurlauben] pour colmar [wo dieser im Pensionat von Dubois hätte studieren sollen]¹ c'est a dire 45 florins j'ay bien receu de lui, Sur quoy je vous Suis tres obligé, mais comme la depense du voiage avec le retour que j'ay eû avec mon[dit] fils se monte deux fois plus² outre les habits et le linge que je lui ay fait faire dont je vous ay envoie une jnventaire³ de tout, j'espere que vous ne demanderois pas mon dommage et que vous me Considerois avec mes Enfans⁴ comme un fidel frere, dont je vous serois infinement obligé de tout ma vie ma femme [Maria Anna Burtz von Seethal] et moy jntentionné d'Envoyer pour quelque tems nostre[dit] fils [der wegen übermässigen Heimwehs nicht länger in Colmar bleiben konnte] si vous est[es] Content auprès de mon bon [=beau-]pere [Johann Christoph Burtz von Seethal] lequel [le] mettera auprès les enfans de son fils [Johann Franz Gervasius Burtz von Seethal in Radolfzell⁵] pour apprendre les maxime latin, et a bien Ecrire et si vous trouvès bon qu'on l'envoie la vous n'avès qu'a donnès[!] une reponse a mon[dit] frere l'abbé ...⁶".

1) s. auch Zurlaubiana AH 136/100

2) s. Meier/Zurlaubiana 239 unten

3) s. Zurlaubiana AH 90/69

4) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 869 unter 10.3.

5) s. ebenda 240f.

6) Hier bricht der Text ab.

Konzept - AH 136, 302^v

[1726?]

A

SCHREIBEN [VON BEAT LUDWIG ZURLAUBEN] AN DEN [ZUGER STADT- UND
AMTS]RAT [JAKOB BERNHARD BRANDENBERG?]

"Nebent Freündlichster Salutation Ersuoche Meinen hochwertisten hr. Schwager¹, dass seye Jhmen wolten belieben lassen, Meiner Wenigkeit auch den Meinigen [Zurlaubens Gattin, Maria Anna Burtz von Seethal,

und Kinder² gemeint] in Einigen sachen, welche von grosser jmpor-
 tantz unseren Wenigkeit wurde anehmmen, auf wan wir alssdan Eine
 gnädige audientz von dem hr. Schwager haben könnten wie ich hoffe. So
 wurden wir nit Ermanglen den hr. Schwager von allem undt jedem
 treüwlich zuo jnformieren auch damit der Schwagger Unser wegen sich
 wüsste zuo Verhalten, also Ersuochen wir den hr. Schwager Nochmahlen
 gantz inständig, dass sye wollen so guott sein in seinem hauss [in
 Zug] Einige audientz zu mitteihlen undt wann wir, dass ist, welches
 tags in seinem hauss ohne Einzige jncommodienz Erscheinen sollen,
 uns zuo jnformieren, in dessen Erwarthen wir dero befelch, so dann
 dero Willfahung seye mich undt die Meinigen ohnendtlich Verobligie-
 ren werden, die wir mit allem Respect läbenläncklich Verharrendt
 ...³".

- 1) Brandenburg war mit Zurlaubens Schwester, **Maria Helena Barbara** Zurlau-
 ben, verheiratet. Ein weiterer in Frage kommender Schwager und Zuger
 Stadt- und Amratsrat wäre freilich auch **Beat Kaspar Uttinger**, der Gatte
 von **Anna Maria Louisa** Zurlauben, gewesen.
- 2) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 869 unter 10.3.
- 3) Hier bricht der Text ab.

Konzept - AH 136, 303^r

176 A

[1726 August]

A

SCHREIBEN [VON BEAT LUDWIG ZURLAUBEN AN DEN FÜRSTABT VON MURI,
 GEROLD I. HAIMB]

"Demnach der Allmächtige Gott Meine gliebte [Maria Anna **Burtz von**
Seethal] Vorgestern zwüschent 10 undt 11 Uhren nachts mit Einer
 jungen dochter [**Maria Franziska Verena Antoinetta** Zurlauben] gnädig-
 lich Entbunden hat belieben wollen sambt alss kommen Wir beforderest
 bey Jhro hoch Fürstlichen Um eine demüthige Supplication, wegen Un-
 sern genohmen freyheit ahnzuhalten, auch dass sie möchten geruhen,
 undt diss arme noch ungetaufften Unschuldiges kindt durch dero bey-
 hilf gnädige möge zuo dem heiligen Sacrament dess tauffs¹ gelangen,
 wan wir solche hoche gnaden wie wir keines wegss zweiffen werden,
 so sollen Jhr hoch Fürstlichen gnaden und Unserer wenigkeit bey al-
 len occasionen persuadiert sein, dass wir mit allem hohen Respect
 läbenläncklich Verbleiben werden ...²".

- 1) Die Taufe erfolgte dann am 1. September 1726 in Zug, s. auch Zurlaubiana
 AH 136/158.